



Europatag am 9. Mai: Ende der Europawoche in Sachsen-Anhalt und Auftakt der Konferenz zur Zukunft Europas

Der 9. Mai schließt eine erfolgreiche Europawoche in Sachsen-Anhalt ab und leitet gleichzeitig auf europäischer Ebene einen umfassenden Bürgerbeteiligungsprozess - die Konferenz zur Zukunft Europas - ein.

Die traditionelle Europawoche Anfang Mai neigt sich für Sachsen-Anhalt dem Ende zu. Bürgerinnen und Bürger hatten die Möglichkeit an zahlreichen Veranstaltungen zu europäischen Themen teilzunehmen, miteinander zu diskutieren und voneinander zu lernen. Die Themen sind so vielfältig wie Europa selbst: von Informationsveranstaltungen über Studienaufenthalte in Europa, zu einem Sprachcafé mit Thema Schienenverkehr oder einem Malwettbewerb „Europa 2050“ in unserer Partnerregion Centre-Val de Loire.

Europaminister Rainer Robra lobt die Veranstalter der diesjährigen Europawoche: „Ich bin immer wieder von den engagierten und interessierten Bürgerinnen und Bürgern in unserem Land beeindruckt. Die Europawoche 2021 hat erneut gezeigt, wie kreativ Begegnungen auch im digitalen Raum gestaltet werden können.“

Am heutigen Europatag läuten das Europäische Parlament, der Rat der Europäischen Union und die Europäische Kommission die Konferenz zur Zukunft Europas offiziell mit einer Eröffnungsveranstaltung in Straßburg ein. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können aktiv werden und über eine mehrsprachige [digitale Plattform](#) ihre Ideen zur Zukunft Europas einbringen, eigene Veranstaltungen durchführen, oder an einer der vielen anderen Veranstaltungen teilnehmen. So können sie ihre Meinungen, Erwartungen, Hoffnungen und Kritik zur zukünftigen Gestaltung Europas einbringen.

Zu den Themen zählen dabei unter anderem Gesundheit, Klimawandel, Demokratie, Sicherheit, Migration, Bildung und Sport. Ihre Ideen sollen am Ende den europapolitischen Entscheidungsträgerinnen und -trägern übermittelt werden.

„Europa“, so Robra „das ist hier, das sind wir in Sachsen-Anhalt. Ich lade Sie dazu ein, die Konferenz als Beteiligungsforum zu nutzen. Tauschen Sie sich aus, bringen Sie sich ein und gestalten Sie so die Zukunft Europas aktiv mit!“

Mehr Informationen zur Zukunftskonferenz und Möglichkeiten der Beteiligung finden Sie [hier](#) im Landesportal Sachsen-Anhalt.

Hintergrund:

Am 10. März 2021 haben die Präsidentin der Europäischen Kommission und die Präsidenten von Europäischem Parlament und Rat die „[Gemeinsame Erklärung zur Konferenz über die Zukunft Europas](#)“ unterzeichnet. Ziel der Konferenz ist es, einen

breiten Diskussionsraum für alle Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union zu schaffen und ihnen eine aktivere Rolle bei den Entscheidungen über die Zukunft Europas und der Gestaltung der zukünftigen EU-Politik anzubieten. Die Konferenz wird voraussichtlich bis zum Frühjahr 2022 Schlussfolgerungen mit Leitlinien für die Zukunft Europas erarbeiten.

Impressum:

Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666

Fax: (0391) 567-6667

Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de